

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 3. März 1968, 8.30 Uhr :

Mit kräftigen Winden aus Nordwest bis Nord sind in ganz Tirol bis in die Tallagen geringe Mengen Schnee gefallen. Nur strichweise erreicht der Neuschneezuwachs bis \approx 20 cm. Laut Wetterwarte sind in der ersten Tageshälfte vor allem in den Nordalpen noch geringe Schneefälle zu erwarten.

Trotz Verwehungen durch den Nordwind sind mit der geringen Neuschneemenge nur kleine Lawinen zu erwarten, die die Talbereiche praktisch nicht gefährden können. Da damit aber südwest- bis südostseitig vereinzelt neue Schneebretter entstanden sind, ist bei Schitouren in Kammlagen in allen Hangrichtungen eine geringe Schneebrettgefahr zu beachten.

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes,
Sonntag, 3. März 1968, 7.45 Uhr :

Mit kräftigen Winden aus Nordwest bis Nord sind in ganz Tirol bis in die Tallagen geringe Mengen Schnee gefallen. Nur strichweise erreicht der Neuschneezuwachs bis 10 cm. Laut Wetterwarte sind in der ersten Tageshälfte vor allem in den Nordalpen noch geringe Schneefälle zu erwarten.

Trotz Verwehungen durch den Nordwind sind mit der geringen Neuschneemenge nur kleine Lawinen zu erwarten, die die Talbereiche praktisch nicht gefährden können. Da damit aber südwest- bis südostseitig vereinzelt neue Schneebretter entstanden sind, ist bei Schitouren in Kammlagen in allen Hangrichtungen eine geringe Schneebrettgefahr zu beachten.